

Heiden, 15.08.2014

Herrn Bürgermeister  
Heiner Buß  
Gemeinde Heiden  
Rathausplatz 1  
46359 Heiden

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
lieber Heiner,

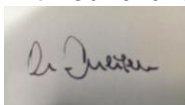
mit Mail vom 16.07.2014 hatte die UWG-Fraktion gebeten, zum Beginn des neuen Schuljahres eine Sitzung des Schul- und Kulturausschusses einzuberufen, um einen umfassenden Situationsbericht zur Ludgerusschule zu bekommen und über mögliche Konsequenzen sprechen zu können, die ggfs. eine Beschlussfassung erfordern würden. Der ursprünglich im Sitzungskalender festgelegte Termin im Oktober erscheint der UWG unter derzeitigen Gesichtspunkten nach wie vor für zu spät.

Wenn denn aus Sicht der Schulleitung und daraus resultierend der Verwaltung keine Notwendigkeit hierzu besteht, bittet die UWG nunmehr um eine schriftliche Antwort der Verwaltung auf die nachstehenden Fragen:

- Wieviele Stunden sind bislang ausgefallen und wie sind die Prognosen?
- Ist die Lehrerversorgung für das neue Schuljahr gesichert?
- Werden weiterhin Fächer unzureichend beschult?
- Welche Maßnahmen zur Gewalt- und Kriminalprävention wurden ergriffen und werden weitergeführt? An welchen Projekten oder Programmen zur Vorbeugung von Verbaler Aggression, Mobbing, Körperliche Aggression, Diebstahl, Sachbeschädigung / Graffiti, Erpressung, Abzocken, Handygewalt und Drogenkonsum nimmt die Schule teil.
- Welche Fortbildungsangebote zur Kompetenzerweiterung für Lehrkräfte wurden genutzt?
- Gibt es auf diesem Gebiet Erfolge bzw. weitergehende Planungen.
- Welche Partner wurden beteiligt?

Wie geht es weiter mit dem Schulsozialdienst an **beiden** Heidener Schulen. Wie sieht die Finanzierung aus?

Mit freundlichen Grüßen



Michael Theisen, stellv. UWG-Fraktionsvorsitzender